WERKS POST #33

INFOBRIEF
WUNDERWERKE
NOVEMBER 2021

LOKAL – BERATUNG & BEGLEITUNG
VERNETZT – KAMPAGNEN & FORMATE
SPIRITUELL – VERKÜNDIGUNG & EVANGELISATION
THEMATISCH – TRAINING & SEMINARE

wunder werke

KANN ES WIEDER LOSGEHEN? 4 X JA!

Wunderwerkes 4 x JA gastierte bei der Landeskirchlichen Gemeinschaft Holthausen in Plettenberg – denn: sie will in ihre Zukunft aufbrechen.

Das Tagesformat 4 x JA - eine Art komprimierter und von Wunderwerke moderierter Entwicklungs- und Veränderungsprozess – begleitet in den Fragen, wie es nach den Einschnitten durch die Corona-Maßnahmen nun wieder los- bzw. weitergeht.

Aber ist jetzt überhaupt der richtige Zeitpunkt für diese Fragen?

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Holthausen in Plettenberg hat diese Frage mit JA beantwortet: Ja, wir machen uns jetzt auf den Weg! Denn egal wie sich die Lage in den nächsten Monaten entwickelt, wir brauchen jetzt eine Perspektive. Diese Perspektive haben sie in dem Workshoptag von 4 x JA gemeinsam entwickelt.

An einem Samstag im August stieg Wunderwerkes Referentin Marieke Rahn mit Engagierten der Gemeinschaft mit einem Rückblick ein, der zurückreichte bis zum biblischen Abraham. Von dort an wurden die Segensspuren Gottes bis ins Heute nachvollzogen. Gemeinsam wurde entdeckt, dass auch in den beschwerlichen eineinhalb Jahren der jüngsten Vergangenheit viel Segen enthalten war. Grund genug, für die Mitarbeitenden der Gemeinschaft JA zu sagen: JA zu einer Zukunft im Vertrauen auf Gott.

DIE 20ER ZU GOLD WERDEN LASSEN,
DIE ZUKUNFT VON GEMEINDE UND JUGENDARBEIT
IN NUR EINEM TAG ANDENKEN.

WUNDERWERKES 4 X JA.
SEIT DIESEM JAHR LIVE IM EINSATZ.

„4 x JA finde ich klasse! Das passt zur Zeit ungemein gut in unsere Gemeinde!"

Thomas Fürst, Landeskirchliche Gemeinschaft Holthausen, Plettenberg

wunder werke

Im zweiten Teil von 4 x JA geht es um die Fragestellung, ob die Zukunft mit einer überzeugenden Vision begangen werden kann. Hier wurde es kreativ. Aus Pfeifenreinigern und Knete wurden kleine Kunstwerke gebildet, die ein symbolisches Abbild der Gemeinschaft darstellten. Im Anschluss tauschte sich die Gruppe darüber aus, in welche konkrete Zukunft mit welcher konkreten Vision es gehen soll.

Auf diese Fragestellung schließt sich bei 4 x JA die dritte an: Welche alten Schätze will Gemeinde, Jugendarbeit & Co. behalten, und welche neuen Wege wollen, sollten oder müssen dazu begangen werden? Dieser Frage stellten sich die Verantwortlichen der Landeskirchlichen Gemeinschaft, um benennen zu können, welche einzelnen Teil-Ziele („Schritte") nun angegangen werden müssen, damit die große Vision lebendig werden kann.

Zuletzt wurde die Gemeinschaft in den Blick genommen – jede und jeder Einzelne, der/die auf seine/ ihre Art Segensbringer*in für die Gemeinschaft ist. Ein viertes und letztes JA der Plettenberger zu einer Zukunft als ganze Gemeinschaft.

Nach einem Tag intensiver Gespräche, kreativer Arbeit und gemeinsamem Gebet konnte die Landeskirchliche Gemeinschaft Holthausen neu JA sagen zu Gott, Glaube, Aufbruch, Vision und Gemeinschaft.

4 x JA eignet sich als Tagesformat für alle, die Gemeinde- oder Jugendarbeit neu ausrichten wollen und sich Orientierung für die nächsten Schritte wünschen: Wie gestalten wir unsere Arbeit in den 20er Jahren dieses Jahrhunderts?

Das Format kann flexibel an die Bedürfnisse und Fragen vor Ort angepasst werden. Bei Interesse wenden Sie sich an unsere Referentin Marieke Rahn.

Marieke Rahn | marieke.rahn@wunder-werke.de

EDITORIAL

Liebe WERKSPOST-Leser*innen,
trotz gewaltiger Herausforderungen können wir von fünf guten Entwicklungen bei Wunderwerke berichten:

1) Mit 4 x JA haben wir einen hochwertigen Workshop für unsere Partner entwickelt, der einen umfangreichen Veränderungsprozess auf einen einzigen Tag komprimiert. Anhand vier zentraler Fragestellungen wird die anbrechende Zukunft mit Gemeinde, Jugendarbeit und Kirche reflektiert. | ***wunder-werke.de/4xja***
2) Wunderwerkes Referent*innen-Team pflegt einen intensiven Austausch miteinander und gestaltet die gemeinsame Arbeit als eng zusammenstehende und professionell arbeitende Gemeinschaft. | ***wunder-werke.de/team***
3) Unser Podcast-Format WUNDERWERKE SKYPT hat sich etabliert und erreicht mit seinen spannenden Talk-Gästen bis zu 1.000 Hörer*innen monatlich. | ***wunder-werke.de/podcast***
4) BERATUNG findet bei Wunderwerke seit Ende letzten Jahres auf der Grundlage unserer neu entwickelten Qualitätsstandards statt. | ***wunder-werke.de/beratung-und-begleitung***
5) Die Begleitung einzelner Führungspersonen im Rahmen eines Coachings, ist fester Bestandteil von Wunderwerkes Angebot geworden. | ***wunder-werke.de/beratung-und-begleitung***

Die Corona-Zeit hat uns herausgefordert, unter Beweis zu stellen, dass auch Wunderwerke sich neu erfinden kann, dass unsere Zeit noch nicht vorbei ist. Wir sehen uns weiterhin als von Gott gesendet und von unseren Unterstützer*innen gepusht. Und hoffen, dass unsere neu gestaltete WERKSPOST (Feedback: ***werkspost@wunder-werke.de***) einen guten Einblick in den Stand unserer Dinge gibt. Danke, wenn Sie sich Zeit nehmen, unsere Arbeit zu begleiten, und auch, wenn Sie zum Jahresende noch spenden.

Martin Scott, Referent | martin.scott@wunder-werke.de

WILLKOMMEN BEI WUNDERWERKE

Name	***CHRISTIANE WALZ***
Alter	44 Jahre
Wohnort	Solingen
Motto	Jeder Tag bietet neue Möglichkeiten der Gottesbegegnung – nutze sie.
Leidenschaft	Menschen zu begleiten und zu bestärken, ihr Potential zu entfalten.
WW, weil …	ich eine begeisterte Teamplayerin bin und es liebe, gemeinsam mit anderen Gottes Auftrag umzusetzen.

Name	***HERMANN BRÜNJES***
Alter	frische Siebzig
Wohnort	Hanstedt I bei Uelzen
Motto	Farbe ins Leben
Leidenschaft	Das Evangelium von Jesus Christus in Wort, Schrift, Bild und Aktion weitergeben.
WW, weil …	ich meine Erfahrungen aus über 40 Jahren missionarischem und kirchlichem Dienst in Innovation zur Gemeindeentwicklung einbringen möchte.

Name	***MARC ALBRECHT***
Alter	44 Jahre
Wohnort	Velbert-Langenberg
Motto	Was in Erinnerung bleibt, sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen.
Leidenschaft	Psychologische Beratung und Naturpädagogik
WW, weil …	Wunderwerke hat mich von Anfang an fasziniert: außen modern und ambitioniert, nach innen wertschätzend und tragend.

Name	***MAREN HOFFMANN-ROTHE***
Alter	46 Jahre
Wohnort	Wetzlar
Motto	Die bedingungslose Liebe Gottes treibt mich als Brückenbauerin an.
Leidenschaft	Mit Jesus Alltag leben; innere und äußere Prozesse anstoßen, zulassen und begleiten; in der Liebe leben lernen.
WW, weil …	wir zueinander passen, denn: der Name Wunderwerke ist für mich Programm.

Ein herzliches Willkommen euch dreien, Maren, Hermann und Christiane, als Referent*innen; und dir, Marc, als Mitarbeiter in Wunderwerkes Office! Wir freuen uns schon jetzt über die gute Zusammenarbeit und legen unseren Partnern die Zusammenarbeit mit allen sehr ans Herz.

WARUM WIR WUNDERWERKE FINANZIELL UNTERSTÜTZEN

Wir möchten einen Teil unseres Geldes regelmäßig an Personen und Organisationen spenden, die es brauchen. Umso schöner ist es, wenn dieses Geld für die Arbeit an Gottes Reich verwendet wird. Als wir darüber nachdachten einen weiteren Betrag regelmäßig zu überweisen, kam „zufällig" ein Anruf von Wunderwerke. Das Coachen von Gemeinden, die Unterstützung bei der Zukunftsgestaltung brauchen, das ehrliche Predigen von Gottes Wort u. v. m. ist unserer Meinung nach jede Unterstützung wert.

Aber warum überhaupt Spenden? Ja, es steht auch in der Bibel wir sollen es tun – aber warum eigentlich? Wir merkten, wie es unser Herz befreite, Geld abzugeben. Unsere Gesellschaft hängt unserer Meinung nach viel zu sehr am Geld und gibt ihm zu viel Macht über das eigene Leben. Gott hat uns durch die Aufforderung zu spenden also liebevoll gezeigt, wie wir uns der Versuchung und Macht des Geldes entziehen können. Was regelmäßig jeden Monat weg fließt und nie zur Verfügung stand, wird auch nicht vermisst.

Jannik & Julia Hidden, Werdohl

HERMANN BRÜNJES · SABINE HERWIG · MAREN HOFFMANN-ROTHE · FRANK LEDERER · MATTHIAS MESSINGER · MARIEKE RAHN · GERD SCHMELLENKAMP · CLAUS SCHÖNGRAF · MARTIN SCOTT · CHRISTIANE WALZ

Das WERKSPOST-Abo und der EU-Datenschutz : Wir informieren hiermit alle WERKSPOST-Abonnementen, dass ihre (postalische oder E-Mail-)Adresse zur Zusendung von Wunderwerkes WERKSPOST gespeichert wurde und weiterhin zu den bisherigen Zwecken verwendet wird. Sollten Sie hiermit nicht einverstanden sein oder Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte. | info@wunder-werke.de (weitere Kontaktmöglichkeiten: siehe Impressum.)

Beziehungsweise GERECHTIGKEIT-TOURKALENDER 2022

„Beziehungsweise Gerechtigkeit" ist ein Veranstaltungsformat für (Jugend-)Gruppen, das für den Umfang gebuchter Tage in Gemeinde, Schule und Jugendarbeit gastiert. An 16 Erlebnisstationen vermittelt es auf einzigartige Weise „Gerechtigkeit" als einen Schlüsselbegriff des Menschen, sowohl auf seiner Beziehungsebene zur Welt als auch zu Gott.

Jährlich geht Wunderwerke mit „Beziehungsweise Gerechtigkeit" zu einzelnen Sonderterminen und im Verbund auf Tour. Die Termine 2022:

19.02.: Velbert	31.03.: Hamm
26.03.: Schwelm	01.04.: Hamm
27.03.: reserviert	02.04.: Hamm
28.03.: frei	03.04.: Hamm
29.03.: reserviert	*30.10.: reserviert*
30.03.: frei	*31.10.: reserviert*

Stand: 09.11.21

Eine ca. einwöchige Herbst-Tour zwischen dem 24.10. und 30.11.2022 ist geplant. Der genaue Termin kann durch eine konkrete Buchungsanfrage definiert werden. Auch als *reserviert* und als *frei* markierte Termine können angefragt werden.

WIRKT WUNDER!

Praktisch aus dem Nichts ehrenamtlich einen Radiosender zu starten und zu betreiben, kann eigentlich nicht gut gehen. (tru:) young radio sendet trotzdem seit 1½ Jahren christlich orientierte Beiträge und frische Musik. Vor einem halben Jahr haben wir uns als Leitungsteam das Coaching von Wunderwerke gegönnt. Ich war zunächst skeptisch aber bereits nach der ersten Session mit Martin Scott begeistert bis heute. Es ist wohltuend und motivierend, wenn von außen sensibel und klar auf Ziele und Erreichtes geschaut wird; die Prioritäten sichtbar werden und die richtigen Fragen gestellt werden, die uns voranbringen. Um knappe Zeit- und Geldbudgets optimal zu nutzen, ist dieses Coaching sehr wertvoll. Dass es auf Wunsch mit Gebet anfängt und endet ist ein Geschenk, das wir gerne empfangen haben.

Ulli Harraß ist Journalist, Medienproduzent. War langjährig Radiomoderator (NDR) und hat zusammen mit Maren Hoffmann-Rothe www.truyoungradio.de im Mai 2020 gestartet.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG WUNDERWERKE 2021

Der 23. August war ein wichtiger Tag für Wunderwerke. Zumindest formal. Wunderwerke ist ein eingetragener Verein und sooft das „e. V." vielleicht auch überlesen wird, wenn es um bewegende Formate, spannende Podcasts und wertvolle Entwicklungsprozesse geht – einmal im Jahr findet die Mitgliederversammlung statt. Was wenig spannend klingt, ist doch ein wichtiger Teil der organisatorischen Basis für Wunderwerke.

Wie derzeit in vielen Bereichen, gibt es auch bei Wunderwerke Veränderungen – und zwar im Vorstand. Rolf Zwick hat den Vorsitz des Vereins nach 13 Jahren niedergelegt. Er ist Gründungsmitglied und hat den Verein über viele Jahre geprägt. Auch Christopher Knels gibt nach sechs Jahren im Vorstand den Staffelstab weiter. Wir danken den beiden sehr herzlich für den langen und intensiven Einsatz. Axel Boshamer und ich wurden neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Ich nehme seit Jahren Anteil an der Arbeit Wunderwerkes, bin seit 2020 Mitglied und freue mich auf die neue Aufgabe, den Verein nun auch in verantwortlicher Position mitgestalten zu können. Einen neuen Vorsitzenden wird der Verein voraussichtlich auf seiner kommenden Mitgliederversammlung im Mai 2022 wählen.

Neben den Personalwechseln im Vorstand beschloss die Mitgliederversammlung eine Satzungsreform, verabschiedete mit Anne Reschke eine verdiente Mitarbeiterin nach drei Jahren Mitarbeit und begrüßte zugleich ihren Nachfolger Marc Albrecht.

Während der Mitgliederversammlung haben mich drei Dinge beeindruckt:

Erstens, mit welcher Leidenschaft alle Beteiligten (Vorstand, Mitglieder, Referent*innen und Mitarbeiter*innen) sich für die Vision Wunderwerkes engagieren.

Zweitens, wie viel inhaltlich in einem Jahr voller Einschränkungen umgesetzt wurde.

Und *drittens,* wie trotz des Online-Formats der Mitgliederversammlung und der vollen Agenda eine Atmosphäre der Offenheit und Verbundenheit entstand.

Eine gute Veranstaltung, ich freue mich auf das kommende Jahr!

Justin Schmidt, Vorstand | justin.schmidt@wunder-werke.de

Reicht Dir die Werkspost per Mail? *Beauftrage uns mit der Umstellung und hilf uns, Porto und Papier zu sparen: werkspost@wunder-werke.de*

VERBINDEN UND VERBREITEN IM CVJM FELLBACH

Wie die Welt vor 166 Jahren aussah, kann sich heute kaum jemand mehr vorstellen. Aber die „Pariser Basis" von 1855, bis heute die Grundlage der CVJM-Arbeit, ist eben schon so alt: 166 Jahre. Seitdem hat sich aber das Leben, in das die Pariser Basis hineinwirken möchte, immer wieder geändert. Im CVJM Fellbach beschäftigen wir uns mit der Vernetzung unserer Mitarbeitenden und der geistlichen Zu- und Ausrüstung dieser. Wir möchten als CVJM-Gemeinschaft generationen- und gruppenübergreifend mit Gott an einem Ort zusammenkommen. Jahrzehntelang stellte unser Mitarbeitendenkreis einen solchen Ort dar; heute aber wird er diesem Anliegen nicht mehr gerecht. Die Folge: viele Mitarbeitenden begegnen sich nur noch selten und es kommt im Verein zu weniger Austausch untereinander. Es ist nun an der Zeit, dass wir dieses Thema mit Unterstützung angehen. Als solche hilft Wunderwerke uns, unsere Fragen in Worte zu fassen und jeden einzelnen Mitarbeitenden in der Suche nach Lösungen mit einzubinden. Noch haben wir keine endgültige Antwort gefunden; der bisherige Weg aber hat uns schon ein gutes Stück näher zusammengebracht.

Ruben Hauck, Jugendreferent im CVJM Fellbach | ruben.hauck@cvjm-fellbach.de

*„Die Arbeit mit Wunderwerke war für uns ein Wagnis. Der Sprung ins kalte Wasser hat sich gelohnt! Wunderwerke waren inspirierend, herausfordernd, hingebend, lebensverändernd – selten habe ich Referent*innen erlebt, die sich so auf die Zielgruppe eingelassen und in einen Jugendtag eingebracht haben.*

Anika Vogt, ehemalige Vorsitzende im Thüringer EC-Verband

AUF WIEDERSEHEN!

Name	**ANNE RESCHKE**
Zeit bei WW	3 Jahre
Zukünftige Aufgabe	Pädagogische Mitarbeiterin in einem Zentrum für Kinder, Jugend und Familien in Duisburg-Meiderich
WW war für mich wie …	ein Verein, in dem ich gefordert und gefördert wurde sowie an und mit meinen Aufgaben wachsen konnte und durfte.
Wunsch für WW	Viele neue Aufträge im Rahmen der Umsetzungsmöglichkeiten sowie Wachstum in jeglicher Hinsicht.

Name	**CHRISTIAN HERBOLD**
Zeit bei WW	Sommer 2020 bis Sommer 2021
Zukünftige Aufgabe	Leiter im Lebenshaus des CVJM Baden, Schloss Unteröwisheim
WW war für mich wie …	ein fröhlicher Cocktail aus leidenschaftlichen Menschen, vielen Begegnungen, inspirierenden Gedanken und Gottes guter Botschaft.
Wunsch für WW	Beratet professionell, baut am Reich Gottes, ladet Menschen zum Glauben ein!

Name	**LINDA WALDHOFF**
Zeit bei WW	2019-2021
Zukünftige Aufgabe	Tänzerin, Choreografin, Pädagogin, u. a. in inklusiven und generationsübergreifenden Tanzprojekten, Tanzschulen, Tanzperformances und Tanzfilmen
WW war für mich wie …	ein vielschichtiges Netzwerk mit charismatischen Persönlichkeiten.
Wunsch für WW	Dass ihr ein Segen seid für die Menschen und Einrichtungen, die ihr begleitet und prägt.

Name	**MIRIAM HOFFMANN**
Zeit bei WW	oha, ziemlich lang – 2015-2020
Zukünftige Aufgabe	Menschen in persönlichen und kirchlichen Aufbrüchen beraten und begleiten
WW war für mich wie …	eine Möglichkeit zu entdecken wie gerne ich Gemeinden berate und wie viel Veränderung Kirche als Organisation braucht.
Wunsch für WW	Mehr Gender(n), mehr Diversität, mehr Agilität und viel Geistkraft und Liebe für das, was ihr tut.

Lieber Christian, liebe Linda, liebe Miriam, mit großer Offenheit, viel Leidenschaft und hoher Verbundenheit habt ihr euch als Referent*innen bei Wunderwerke für lokale Kirche eingebracht. Euer Platz bleibt leer, weil es euch mit eurem individuellen Profil und euren herausragenden Eigenschaften jeweils nur einmal gibt. Gott segne euren weiteren Weg in Unteröwisheim, Tecklenburg und Köln. Liebe Anne, du hast unsere Arbeit im Büro immens unterstützt und vorangebracht. Dein vorausschauendes, eigenverantwortliches Denken und Handeln waren maßgebend für dein Tun. Wir wünschen dir einen gelungenen Einstieg in dein Berufsleben – unsere Tür bleibt dir offen.

IMPRESSUM

Infobrief Wunderwerke e. V. – WERKSPOST
Ausgabe 33 (Dezember 2021)

Die WERKSPOST informiert zwei Mal jährlich über die Arbeit von Wunderwerke und kann sowohl per Post als auch per E-Mail (im kostenfreien Abo) bezogen werden.

Wunderwerke e. V.
Donnenberger Straße 3 · 42553 Velbert
0201 4553175 · info@wunder-werke.de · www.wunder-werke.de

www.wunder-werke.de/podcast · www.fb.me/WunderwerkeOfficial
www.instagram.com/_wunderwerke_ · www.wunder-werke.de/YouTube

Vorstand
René Fleschenberg, Jonathan Lack, Dr. Justin Schmidt, Axel Boshamer, Martin Scott

Bankverbindung
IBAN: DE24 3506 0190 1014 1040 18 · BIC: GENODED1DKD
www.wunder-werke.de/spenden
Spenden an Wunderwerke sind steuerlich absetzbar.

Gestaltung: Manuel Steinhoff (chunkymonkeydesign.de)

WIE WUNDERWERKE AUF MEINEM RADAR ERSCHIEN

Vor ca. zwei Jahren erschien Wunderwerke auf meinem Radar. Irgendwie war ich über den Podcast „WUNDERWERKE SKYPT" gestolpert. Ich fand das Format inspirierend und hörte immer wieder mal rein. Zwischendurch überwies ich eine kleine Spende, woraufhin ich einige Tage später eine handschriftliche Dankes-Postkarte im Briefkasten hatte. Das fand ich beeindruckend. Ich überflog die Website (ebenfalls beeindruckend, sowohl grafisch als auch inhaltlich!) und bestellte die WERKSPOST, um ein wenig auf dem Laufenden zu bleiben. Als dann in unserer Kirchengemeinde ein konkreter Beratungsbedarf entstand, klingelte der Name „Wunderwerke" gleich in meinem Hinterkopf. Ein Telefonat und eine Kirchgemeinderats-Sitzung später stand fest, dass wir als Gemeinde Wunderwerke persönlich kennenlernen möchten, um gemeinsam zu erspüren, ob und wie wir zusammen in einen Beratungs- und Entwicklungsprozess einsteigen können. Und nun bin ich sehr gespannt auf alles weitere!

Ralf Neumann, zu Hause im Neubrandenburger Plattenbaugebiet Datzeberg, 1. Vorsitzender von polylux e. V., ehrenamtlich in der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Michael Neubrandenburg engagiert